

Impulse

Sind Sie noch nicht Vorstand?

Eigeninitiative fördert die Karriere

Hatten Sie auch schon den Gedanken „Es geht nicht vorwärts mit meiner Karriere“? Woran liegt es, dass es nicht vorwärts geht? Liegt es an Ihrem Vorgesetzten, der Ihre Qualitäten nicht richtig einschätzt? Liegt es an dem Unternehmen, das zu wenig Möglichkeiten anbietet? Liegt es an der aktuellen wirtschaftlichen Situation in der man froh sein sollte überhaupt eine Arbeit zu haben? Liegt es an der Personalabteilung, die keine passenden Personalentwicklungspläne für Sie hat? Seien Sie ehrlich! Es liegt an Ihnen. Sie können Ihren Chef nicht ändern. Sie können zwar das Unternehmen wechseln, werden aber in dem neuen Unternehmen auf ähnliche Verhältnisse stoßen. Die wirtschaftliche Situation ist nicht in allen Unternehmen schlecht und wird oft nur als Vorwand genutzt, um Mitarbeiter nicht zu fördern oder gar zu entlassen. Haben Sie sich schon mal mit eigenen Ideen und Vorschlägen an Ihre Personalabteilung gewandt? Wenn nicht, machen Sie denen keinen Vorwurf.

Fragen Sie sich, was Sie tun können! Bewegen Sie sich nach vorne! Überlegen Sie sich, welche Ihre Stärken sind, was Sie am liebsten bei der Arbeit tun. Überlegen Sie, wie Sie sich weiterbilden können oder ob Sie vielleicht mehr Zeit investieren müssen, also einfach Ihrem Chef zeigen, dass Sie länger bleiben können und wollen als Ihr Arbeitsvertrag das vorschreibt. Überlegen Sie auch, ob Sie die richtigen Leute im Unternehmen kennen und wie Sie diese Leute von Ihren Fähigkeiten überzeugen können. Blicken Sie über den Tellerrand Ihrer Abteilung, vielleicht tun sich in anderen Abteilungen Chancen für Sie auf. Informieren Sie sich, was in Ihrer Abteilung, was im Unternehmen los ist.

Wie könnte Ihr Karriereplan aussehen? Welche Schritte sollten Sie als nächstes gehen?

1. **Stärken und Schwächen herausfinden.** Dabei gilt es: die Stärken einsetzen und sich der Schwächen bewusst sein.
2. **Karrieretyp identifizieren.** Was tun Sie bei Ihrer Arbeit gerne? Wann fühlen Sie sich in Ihrem Element? Arbeiten Sie gerne an Details, glänzen Sie gerne mit Ihrem Wissen? Dann sollten Sie an eine Spezialistenkarriere denken. Finden Sie heraus, was Ihnen am meisten liegt.
3. **In Weiterbildung investieren.** Sind Sie für Ihre aktuellen und die gewünschten zukünftigen Aufgaben gut gerüstet oder sollten Sie sich in gewissen Bereichen weiterqualifizieren? Engagieren Sie sich unabhängig von einer Förderung durch Ihr Unternehmen. Für sich. Für Ihre Karriere.
4. **Vernetzungen prüfen und ausbauen.** Machen Sie Leute auf sich aufmerksam ohne dabei penetrant zu werden.
5. **Selbstvermarktung verstärken.** Informieren Sie sich, reden Sie mit. Zeigen Sie, dass Sie mehr können als nur die Ihnen zugewiesene Aufgabe zu erledigen.



Heinke Steiner ist Gründerin und Geschäftsführerin der alpha-test GmbH.

*Kontakt:
Tel.: 0621-8190284
heinke.steiner@alpha-test.de*



Sicherlich ist es schwierig, ohne externe Unterstützung und neben dem beruflichen und privaten Alltag so zielgerichtet an seiner Karriere zu arbeiten. Trotzdem lohnt es sich. Nehmen Sie sich die Zeit, sprechen Sie mit Ihrer Partnerin/Ihrem

Partner über Ihre Ziele, denn wenn sich Ihre Aufgaben und Ihre Rolle im Unternehmen verändern, wirkt sich das auch auf Ihr Privatleben aus.

Tipps, Trainings und Tests rund um Bewerbung und Karriere finden Sie unter www.careercorner.de.